

Der Islam - Frage und Antwort

Generalbetreuer:

Shaykh Muhammad Saalih al-Munajjid

95795 - Das Folgen des Imams bei der Niederwerfung bei Vergesslichkeit (Sujud As-Sahw)

Frage

Wenn, beispielsweise, im Gebet der Imam, aus Unachtsamkeit zur fünften Gebetseinheit aufsteht, ist es bekannt, dass diejenigen, die die Unachtsamkeit des Imams bemerken, nicht mit ihm aufstehen dürfen, sondern warten müssen, bis er mit ihnen den Taslim spricht. Meine Frage: Wenn ich nicht mit dem Imam zur fünften Gebetseinheit aufstehe und warte, bis ich mit ihm den Taslim sprechen kann, muss ich dann mit ihm Sujud As-Sahw vollziehen?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Erstens:

Wenn der Imam, aus Vergesslichkeit, zur fünften Gebetseinheit aufgestanden ist, müssen jene, die hinter ihm beten, ihn darauf aufmerksam machen. Wenn er nicht zurückgeht, bleiben sie sitzen und sprechen den Taschahhud. Danach dürfen sie den Taslim sprechen und sich vom Imam trennen, oder sie warten auf ihn bis zum Taschahhud, damit sie mit ihm gemeinsam den Taslim sprechen können.

Zweitens:

Die Gelehrten waren sich darüber einig (Konsens), dass wenn derjenige, der hinter dem Imam betet, die erste Gebetseinheit mit dem Imam gemeinsam verrichtet und mit ihm den Taslim sprechen wird, er den Imam selbst im Sujud As-Sahw folgen muss, egal ob der Imam vor oder nach

Der Islam - Frage und Antwort

Generalbetreuer:

Shaykh Muhammad Saalih al-Munajjid

dem Taslim dies verrichtet, und egal ob der Imam allein etwas vergessen hat oder er es mit ihm tat.

Dies wird von der folgenden Aussage des Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm- bewiesen: „Der Imam wurde eingesetzt, damit ihm gefolgt wird, so widerspricht ihm nicht ... und wenn er sich niederwirft, dann werft euch auch nieder.“ Überliefert von Al-Bukhary und Muslim. Allgemein umfasst dies auch Sujud As-Sahw. Wenn der Imam sich nun dafür niederwirft, müssen jene, die hinter ihm beten, es ihm gleichtun.

Ibn Qudamah -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte in „Al-Mughni“: „Wenn der Imam unachtsam war, dann muss derjenige, der hinter ihm betet, ihn bei der Niederwerfung folgen, egal ob er auch nachlässig war oder nur der Imam allein.

Ibn Al-Mundhir sagte: ‚Alle Gelehrte, von denen wir wissen, waren sich diesbezüglich einig.‘

Ishaq erwähnte, dass dies ein Konsens der Gelehrten sei, egal ob die Niederwerfung vor oder nach dem Taslim vollzogen wird, da der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte, dass der Imam eingesetzt wurde, damit ihm gefolgt wird, weshalb sie sich niederwerfen müssen, wenn er sich niederwirft.“

Demnach muss derjenige, der hinter dem Imam betet, in dieser Angelegenheit dem Imam bei der Sujud As-Sahw folgen.

Und Allah weiß es am besten.